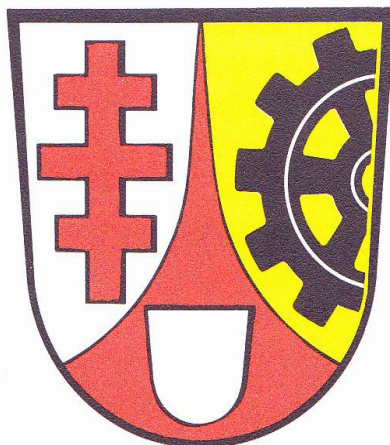


Wappenkunde: Wappen der Stadt Neutraubling



Wappenbeschreibung:

„Durch eine eingeschleifte rote Spitze, darin ein silberner Leerschild, gespalten von Silber und Gold; vorne ein rotes Patriarchenkreuz, hinten ein aus dem Schildrand wachsendes schwarzes Zahnrad.“

Wappen seit 1969 (ME v. 21.8.1969)

Wappeninhalt:

Die Gemeinde Neutraubling entstand 1951; es wurde damit die seit 1945 in den Überresten der Industrieanlagen auf dem ehemaligen Flugplatz Obertraubling entstandene Siedlung von Heimatvertriebenen in den Rechtsstatus einer kommunalen Gebietskörperschaft überführt, die seitdem eine beispielhafte Entwicklung durchlaufen hat.

Durch die Wiedergabe des Zahnrades wird im Gemeindewappen auf die Bedeutung der Industrie für die Entstehung und Entwicklung von Neutraubling aufmerksam gemacht,

der sogenannte Leerschild im unteren Teil des Wappens gilt als Symbol für die untergegangene Heimat der Ansiedler von 1945 an.

Das Patriarchenkreuz schließlich ist ein Hinweis auf die Vorgeschichte der Gemeinde; im Bereich der heutigen Gemeinde lag der Ort Pirka (1935 bei Anlage des Flugplatzes abgebrochen), der unter der Gutsherrschaft des Regensburger Kloster Heilig-Kreuz stand.

Quelle: Oberpfälzer Wappenbuch - Öffentliche Wappen der Oberpfalz, von 1991

Abschrift: Alfred Kunz, Weiden